

Ratgeber Finanz

Keine Zinsen mehr in den nächsten 30 Jahren?

Schaut man die Zinssituation aktuell an, dann geht man von einer sehr lang anhaltenden „Zinsflaute“ respektive Nullrunde aus. Selbst sehr lange Schweizer Franken Zinsen notieren um den Nullpunkt. Wer jemand anderem Geld ausleiht, bekommt keine Entschädigung mehr. Auch mässige Schuldnerqualität kann sich aktuell fast gratis mit Neugeld eindecken. „Gratisgeld“ führt zu Fehlinvestitionen und Masslosigkeit. Die Finanzwelt spielt mit ungewissem Ausgang verrückt. Was mir gar nicht gefällt, ist die Planbarkeitshörigkeit. Geht es der Wirtschaft nur minimal schlechter, kommt sofort der Ruf nach weiteren Unterstützungsmassnahmen. Der Ruf nach immer mehr Finanzdoping gefällt mir gar nicht. Mein Vertrauen in die Stabilität des ganzen Finanzsystems wird dadurch kaum gestärkt. Kurzfristig wird das aber kaum Auswirkungen haben, mittel- und längerfristig ist dies der mögliche Nährboden für grössere Finanzkrisen und noch turbulentere Zeiten.

Nestlé nimmt extrem viel Positives vorweg – Konjunkturresistente Aktien zu teuer

Die Aktienmärkte sind nahe an den Höchstständen. Wenn man aber genauer hinschaut, dann ist Lage viel heterogener. Wenig zyklische Aktien sind sehr gefragt und deshalb teuer, Banken und zyklische, also konjunkturabhängige Titel sind bereits seit längerer Zeit im Korrekturmodus. „Essen muss man immer“, dieser Spruch gilt immer und wird oft für Nestlé benutzt. Ja, Lebensmittel braucht es immer und Nestlé ist eine erfolgreiche und gut geführte Firma. Kann man damit aber jeden Aktienpreis rechtfertigen? Kaum. Zudem gebe ich immer zu bedenken, dass Lebensmittel zwar lebensnotwendig sind, aber das margenstarke Segment (in welchem sich Nestlé vor allem befindet) auch konjunkturabhängig ist. Wenn es nicht mehr so gut geht, fängt man auch bei den notwenigen Sachen auch den Preis zu schauen. Nochmals: Nestlé hat einen langfristigen sehr guten Leistungsausweis. Der Preis, den man aktuell dafür bezahlt, lässt sich aber nicht nur mit Qualität begründen, weshalb ich von Neuengagements klar abrate.